

Rechenschaftsbericht für das Spieljahr 1986/1987

Wenn auch das vergangene Spieljahr - das 34. Jahr unseres Bestehens - keine besonderen Höhepunkte brachte, so kann doch mit Befriedigung festgestellt werden, daß der Spiel- und Trainingsbetrieb in unserer Sektion kontinuierlich und reibungslos ablief. Am Punktspielbetrieb war unsere Sektion mit insgesamt 11 Mannschaften beteiligt. Besondere Fortschritte wurden in der Jugendarbeit erreicht. Bei entsprechender Hallenkapazität könnten in diesem Bereich noch weitere Reserven erschlossen werden, vor allem könnte denn auch eine Kindergruppe aufgebaut werden. Alle internen Traditionsturniere (BSG-Meisterschaft, Pokalturnier, Weihnachtsturnier) wurden planmäßig und bei guter Beteiligung durchgeführt.

Es sei auch erwähnt, daß das gute Einvernehmen mit der Direktion der Schule und mit den Mitbenutzern der Halle (RTZ Fechten und Musikschule "Paul Büttner") wesentlich dazu beitrug, daß es im vergangenen Spieljahr absolut keine Probleme bei der Hallenbenutzung gab. Insbesondere gilt dies für die Veranstaltungen an den Wochenenden.

Die Mitgliederzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Unter Berücksichtigung der Stichtage für die einzelnen Altersklassen ergibt sich am 1.7.1987 folgender Mitgliederstand:

51 aktive Erwachsene
13 Jugendliche
2 Schüler
3 passive Mitglieder
4 NVA Angehörige
73 Mitglieder

Punktspielbetrieb 1986/1987

Im vergangenen Spieljahr nehmen 8 Männermannschaften und drei Mannschaften der männlichen Jugend am Punktspielbetrieb teil. Alle 192 Punktspiele dieser 11 Mannschaften wurden ordnungsgemäß und pünktlich ausgetragen. Alle Mannschaften konnten sich in ihrer Spielklasse behaupten, zwei Herren- und zwei Jugendmannschaften erreichten sogar den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Diese erfreuliche Bilanz soll zunächst in einer Zahlenübersicht und dann für die einzelnen Mannschaften näher erläutert werden.

Mannschaft	Klasse	Spiele	gew	un	vor	Punkte	Pl.
1. Mannschaft	Bezirksliga	18	6	1	11	13:23	8
2. Mannschaft	1. Bezirksklasse	18	9	3	6	21:15	4
3. Mannschaft	2. Bezirksklasse	18	7	2	9	16:20	5
4. Mannschaft	Städtliga	20	12	1	7	25:15	3
5. Mannschaft	1. Kreisklasse	20	8	1	11	17:23	7
6. Mannschaft	2. Kreisklasse	18	13	1	2	31: 5	1
7. Mannschaft	3. Kreisklasse	18	15	2	1	32: 4	2
8. Mannschaft	4. Kreisklasse	14	9	-	5	18:10	3
1. Jugend	1. Kreisklasse	14	11	-	3	22: 6	3
2. Jugend	2. Kreisklasse	17	9	2	6	20:14	2
3. Jugend	2. Kreisklasse	17	6	1	10	13:21	6
		192	107	14	71	228:156	

Noch dem Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga gab es zunächst nur die Zielstellung: Klassenerhalt. Dieses Ziel wurde erreicht. Bei voller Ausschöpfung spielerischer Reserven wäre aber noch ein besserer Platz in der Tabelle möglich gewesen. Höhepunkt war der 11:9 Sieg über den späteren Aufsteiger zur DDR-Liga, BSV Gelnitz. Bis auf den begründeten Ausfall von Hansi Albert (Sportunfall) trat die Mannschaft in fast allen Spielen in konstanter Besetzung an. Bei den vorhandenen spielerischen Potenzen sollte die Mannschaft unter der bewährten Leitung von Lothar Hauptmann auch im kommenden Jahr die Bezirksliga halten. Die Stammbesetzung lautete:

Frank Lehmann
Andreas Bärsoh
Johann Albert

Klaus Peter Erkel
Günter Arnhold
Lothar Hauptmann

Der gute Mittelplatz in der 1. Bezirksklasse entspricht in jeder Weise den spielerischen Möglichkeiten der 2. Mannschaft. Ohne Ambitionen für einen eventuellen Aufstieg, aber auch ohne Abstiegsorgen wurde das Punktspielprogramm absolviert. Am guten Abschneiden waren alle Stammspieler gleichermaßen beteiligt. Im kommenden Spieljahr muß Jens Lindner, der seinen NVA-Dienst ableistet, ersetzt werden. Trotzdem sollte aber wieder ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte erreicht werden. Unter der Leitung von Matthias König lautete die Stammbesetzung:

Günter Lindner
Matthias König
Matthias Dietze

Steffen Sabel
Helmut Gebhardt
Jens Lindner

Lange war die 3. Mannschaft das "Sorgenkind der Sektion". Bis zum letzten Spieltag wurde - vor allem in der 2. Runde - gegen den Abstieg gekämpft. Daß schließlich in einem sehr ausgeglichenen Feld noch der 5. Platz erspielt wurde, ist neben dem kämpferischen Einsatz aller Spieler auch der Auswechslung der Sportfreunde Doelle (1. Runde) und Ernst (2. Runde) zu verdanken. Außerst bedauerlich ist es, daß der langjährige Mannschaftsleiter Werner Lehmann nach dieser Saison vom aktiven Sport zurücktritt. Für seine gewissenhafte und erfolgreiche Arbeit, die er in dieser Funktion leistete, sei ihm an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Die Mannschaft wird sich im kommenden Jahr völlig neu formieren müssen, sollte aber, wenn sie den gleichen Kampfgeist aufbringt wie im vergangenen Jahr, die 2. Bezirksklasse halten. Den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse erkämpften:

Gerhard Bauer
Werner Lehmann
Harald Cleußnitzer

Ralf Ernst
Dietmar Täubrich
Eberhard Schelle

Die 4. Mannschaft spielte nun schon seit 14 Jahren in fast gleicher Aufstellung, zumindest betrifft das die Sportfreunde Teich, Wachsmuth, Bernhardt und Spitzenpfeil. Unter der routinierten Leitung von Helmut Wachsmuth, der nun schon seit 17 Jahren als Mannschaftsleiter in unserer Sektion fungiert, gab es absolut keine Probleme. Am Ende wurde der beste Platz in der Stadtliga belegt, der keine weiteren Verpflichtungen forderte. Leider hat es mit dem Sieg im 31. Kreispolizeiwettbewerb nicht geklappt! Auch im nächsten Jahr wird die Vierte als Stadtligamannschaft in die richtige Klasse eingeordnet sein. Man spielte in folgender Stammbesetzung:

Egon Spitzenpfeil
Christian Prosek
Peter Bernhardt

Klaus Lango
Lothar Teich
Helmut Wachsmuth

Der deutliche Leistungsabfall in der 5. Mannschaft ist u.a. darauf zurückzuführen, daß kaum einer der Sportfreunde dieser Mannschaft zum Training erscheint. Man beteiligt sich auch kaum an den BSG-internen Turnieren. Der Klassenerhalt ist in erster Linie dem erfolgreichen Einsatz von Ralf Ernst in der ersten Runde zu verdanken. Bei gleichbleibender Aufstellung wird die Mannschaft im kommenden Spieljahr unter der gewissenhaften Leitung von Eberhard Richter, gleich vom ersten Spiel an kämpfen müssen, um die 1. Kreisklasse halten zu können. In diesem Spieljahr erreichten dies die Sportfreunde

Manfred Siegel
Bernfried Lehmann
Heiko Buhl
Siegfried Doelle

Kurt Fleisch
Eberhard Richter
Helmut Thomas

Das gewachsene Leistungsvermögen unserer Jugendlichen Jens Arnold, Michael Bräter und Jörg Domaschke, gepaart mit der Routine der Sportfreunde Stürz und Liebig, bildeten die Voraussetzungen für den souveränen Staffelsieg der 6. Mannschaft in der 2. Kreisklasse. Da Jens Arnold und Michael Bräter die Lücken in oberen Mannschaften schließen müssen, wird die Sechste den Klassenerhalt in der ersten Kreisklasse in völlig neuer Besetzung verteidigen müssen. Mit den Zugängen der Sportfreunde Roland Fischer und Siegfried Doelle sollten aber alle Chancen für das Gelingen dieser Aufgabe gegeben sein. Jens Arnold und Michael Bräter wünschen wir, daß sie auch den Aufgaben in den oberen Mannschaften gewachsen sein mögen. In folgender Besetzung wurde der Aufstieg errungen:

Otto Stürz
Jens Arnold
Michael Bräter

Rolf Liebig
Jörg Domaschke
Manfred Mortensen

Alle Hochachtung der 7. Mannschaft und herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die 2. Kreisklasse. Im Spieljahr 1985/86 zitierte die Mannschaft bis zum letzten Spiel um den Klassenerhalt und nun wurde ungefährdet der Aufstieg errungen. In fast allen Spielen trat die Mannschaft in konstanter Besetzung an. Damit wurde der Beweis erbracht, daß unter Leitung von Rolf Buchner ein starkes Kollektiv herangewachsen ist, das sich im kommenden Spieljahr auch in der höheren Klasse behaupten sollte. Die Stammbesetzung lautete:

Helmut Mix
Andreas Arlt
Thomas Buchler

Rolf Buchner
Falk Haferkorn
Thomas Klemm

Unserer "FES-Mannschaft", der Achte geht es nach wie vor weniger um Tabellenplatz oder Meistertum, als vielmehr um Bewegung und sportliche Betätigung an sich. Dieses Anliegen wurde voll erfüllt. Alle Punktspiele in der 4. Kreisklasse wurden termingerecht durchgeführt und am Ende der Saison wurde ein dritter Tabellenplatz belegt. Gerhard Langenhagen, der langjährige Mannschaftsleiter, wird nach Ende dieses Spieljahres seine aktive Laufbahn beenden und den TT Schläger nur noch bei den BSG-Turnieren benutzen. Für seine lange und zuverlässige Funktionärstätigkeit sei ihm an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Erfreulich ist seine Entscheidung, die Funktion des BSG Kassierers auch weiterhin auszuüben. Besetzungsmäßig gibt es für die Achte auch im kommenden Spieljahr keinerlei Probleme, zumal genügend Ersatz aus der neuen "Neunten" und von der Jugend genommen werden kann.

Die Stammbesetzung der 8. Mannschaft lautete:

Prof. Dr. Stefan Noack
ster Hauswald
Gerd Etzold

Dr. Thomas Koker
Br. Friedensmann Zachech
Günter Trügel
Gerd Langenhagen

Nachwuchsarbeit

Im Nachwuchsbereich wurde bekanntlich im Herbst 1985 bei "0" begonnen. Unterdessen hat sich der Spiel- und Trainingsbetrieb in diesem Bereich beträchtlich gemauert. Drei Jugendmannschaften vertreten unsere Sektion im Punktspielbetrieb, wobei zwei von ihnen den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse schafften. Diese drei Mannschaften werden auch im kommenden Spieljahr am Punktspielbetrieb teilnehmen. Stünde uns etwas Raumkapazität am Nachmittag zur Verfügung, könnte noch eine Kinderabteilung aufgebaut werden. Da dies bisher nicht der Fall war, mussten bereits mehrfach interessierte Kinder abgewiesen werden.

Spiel- und Trainingstag ist nach wie vor der Mittwoch, an dem uns die Halle bereits ab 17 Uhr zur Verfügung steht. In dieser Zeit ist sie wahrlich bis zur Grenze ausgelastet und "auseufnehmen" sind nicht möglich.

Die Betreuung der Jugendmannschaften bei Auswärtsspielen hat ausgezeichnet geklappt. Dabei haben sich folgende Sportfreunde aktiv eingesetzt:

Lothar Hauptmann
Helmut Hix
Christian Prosek
Steffen Sebel
Thomas Klein

Günter Arnhold
Jens Arnold
Helmut Zechmuth
Jens Lindner
Ralf Ernst

Frank Lehmann
Matthias König
Eberhard Richter
Günter Lindner

Diesen Sportfreunden gilt unser Dankeschön, sie haben mit ihrem Einsatz vorbildliches Kollektivverhalten bewiesen. Auch im kommenden Spieljahr werden wieder Betreuer bei Auswärtsspielen (auf freiwilliger Basis) benötigt.

Leider wird aber immer noch eine Anleitung durch unsere "Spitzen-spieler" an den Trainingsechnmittagen vermisst. Vielleicht tut sich hier in Zukunft auch etwas!

Im vergangenen Spieljahr gab es in den einzelnen Mannschaften folgende Zusammensetzungen:

1. Jugend

André Wolf
Merkus Trube
Karl Hildebrandt
Thomas Kühne

2. Jugend

Mars Arnold
Thomas Weise
Helko Kirst
Sven Stenzel

3. Jugend

Jens Schwede
Matthias Welke
Torsten Alex
Falk Schadel
Marko Krüger
André Ritschel

Die aktivsten Spieler

Traditionsgemäß seien an dieser Stelle diejenigen Sportfreunde lobend erwähnt, die während des vergangenen Spieljahres die meisten Einsätze für die Sektion geleistet haben. Diesmal sind es:

Helmut Hix	34 Spiele
Jens Arnold	32 Spiele
Michael Breiter	30 Spiele
Matthias König	29 Spiele
Günter Lindner	27 Spiele
Günter Arnhold	25 Spiele

Spieltabellen

Im Laufe des Spieljahres 1986/1987 erreichten eine Reihe von Sportfreunden eine runde Zahl von Spielen und erhielten dafür die obligatorische Urkunde und eine entsprechende materielle Anerkennung:

Jens Arnold	100 Spiele
Matthias König	200 Spiele
Rolf Buchner	200 Spiele
Helmut Mix	200 Spiele
Matthias Dietze	200 Spiele
Andreas Arlt	200 Spiele
Serafred Lehmann	300 Spiele
Thomas Kiems	300 Spiele
Eberhard Schelle	500 Spiele
Ralf Liebig	1000 Spiele

Pokalwettbewerbe

Alle Herrenmannschaften beteiligten sich entweder am FDGB-Pokal oder am Freispokalwettbewerb. Der bemerkenswerteste Erfolg war ein 3. Platz der 4. Mannschaft im Freispokalwettbewerb.

Nach zweijähriger Pause beteiligten wir uns auch wieder am Herbert-Sachse-Pokal. Nach einer knappen 6:8 Niederlage gegen den haushohen Favoriten BSG Chemie Leipzig belegte unsere Mannschaft den 2. Platz in diesem Wettbewerb. Das gute Abschneiden in diesem Wettbewerb ist nicht zuletzt der gewachsenen Spielstärke unserer Jugendlichen zu verdanken.

Traditionsveranstaltungena) 24. Pokalturnier

Am diesjährigen Pokalturnier, das traditionsgemäß am Karfreitag stattfindet, nahmen 40 Sportfreunde (darunter die Gäste Fricke und Bartel) teil. Der Doppelwettbewerb wurde - wie üblich - in Gruppen durchgeführt, wobei die Siegerpaarungen mit kleinen Preisen ausgezeichnet wurden. Nachfolgend die Gruppensieger:

Gruppe 1: Lothar Hauptmann	- Günter Arnold
Gruppe 2: Gerhard Bauer	- Dietmar Fühlich
Gruppe 3: Lothar Teich	- Peter Bernhard
Gruppe 4: Andreas Arlt	- Helmut Mix
Gruppe 5: Ralf Liebig	- Falk Heferkorn
Gruppe 6: Lars Arnold	- Karl Hildebrandt

Im Einzelwettbewerb gab es die dreimalige Auflage der Paarung Günter Arnold gegen Frank Lehmann. Im Endspiel auf der Gewinnerseite siegte Frank Lehmann mit 2:0, er mußte sich aber dann in den beiden Endspielen mit 1:2 und schließlich sogar klar mit 0:2 geschlagen geben. Die ersten vier Plätze belegten:

Pokalgewinner:	Günter Arnold
Zweiter:	Frank Lehmann
Dritter:	Klaus-Peter Erkel
Vierter:	Matthias König

b) 22. Weihnachtsturnier

Mit ebenfalls 40 aktiven Teilnehmern verzeichnete dieses Traditionsturnier eine Rekordbeteiligung. Als sehr günstig erwies sich die Verlegung auf den ersten Januarsonntag. Dieser Termin wird auch im kommenden Jahr beibehalten, zumal es sich auch dann wieder um einen Ferientag handelt. Das Turnier wurde mit 6 Siebener- bzw. Sechsermannschaften durchgeführt. Jeder Teilnehmer hatte also 5 Spiele zu absolvieren. Für die Siegermannschaft und für die platzierten Mannschaften gab es die üblichen Preise. Niemals geht auch an die 8. Mannschaft der Appell zur Teilnahme.

a) BSG Meisterschaft 1987

Die diesjährige BSG Meisterschaft wurde in der Zeit zwischen dem 24. April und dem 12. Juni durchgeführt. Es beteiligten sich 36 Sportfreunde. Das letzte Turnier, das Turnier der Gruppe A dauerte 4 1/2 Stunden. Die Leistungen aller Teilnehmer an diesem letzten Turnier verdienen hohe Anerkennung. Andreas B ä r s g h konnte sich erstmals in die lange Siegerliste eintragen. Ihm gilt unser herzlicher Glückwunsch.

Zum zweiten Mal wurde eine gesonderte Meisterschaft bei der Jugend durchgeführt. Den Titel eines Jugend-BSG-Meisters erkämpfte sich Thomas K ü h n e. Auch ihm herzliche Glückwünsche.

Für das Spieljahr 1987/1988 gilt folgende BSG-Rangliste:

<u>Gruppe A</u>	<u>Gruppe B</u>	<u>Gruppe C</u>	<u>Gruppe D</u>	<u>Gruppe E</u>	<u>Gruppe F</u>
Bärsch	Dietze	Teich	Mix	Claßnitzer	Kühne
König	Hauptmann	Erkel	J. Arnold	H. Thomas	Grube
F. Lehmann	Gebhardt	Prosek	B. Lehmann	Heferkorn	Spörl
G. Lindner	Sauer	J. Lindner	Richter	Bräster	Domschke
G. Arnold	Täubrich	Spitzenpf.	Doelle	Buchner	<u>Gruppe G</u>
Albert	Sebel	Bernhardt	Liebig	Fischer	Wolf
				Hildebrand	E. Thomas
					Opitz
					L. Arnold

Bezirksbestenermittlung der Senioren

Recht erfolgreich schnitten unsere 4 Teilnehmer bei der diesjährigen Bestenermittlung der Senioren ab. Alle errangen zumindest eine Urkunde. Im einzelnen erkämpften sie folgende Plätze:

Herren - Einzel (40 - 50 J.): Johann Albert	Platz 3
Herren - Einzel (50 - 60 J.): Lothar Hauptmann	Platz 2
Herren - Doppel (50 - 60 J.): Günter Lindner Lothar Traunheim	Platz 1
Lothar Hauptmann, Helmut Gebhardt	Platz 3

TT Stadtbezirksspartakiade

Bei der diesjährigen Stadtbezirksspartakiade erkämpften unsere Kinder und Jugendlichen drei Medaillen, und zwar:

Kinder B: 20 Teilnehmer	Karl Hildebrand	Goldmedaille
Kinder A: 17 Teilnehmer	Thomas Kühne	Goldmedaille
Jugend B: 18 Teilnehmer	Thomas Weise	Silbermedaille

Das Turnier der Jugend A wurde nicht durchgeführt. Den Medaillengewinnern Glückwunsch und Anerkennung.

Spieljahr 1987/1988

Für die neue Saison sind 9 Männermannschaft, und 3 Mannschaften der männlichen Jugend vorgesehen. Dabei sind folgende Hallenbelegungszeiten zu beachten:

Dienstag	ab 19.15 Uhr:	1. und 2. Mannschaft
Mittwoch	ab 17.00 Uhr:	1., 2. und 3. Jugend
Mittwoch	ab 19.30 Uhr:	8. und 9. Mannschaft
Donnerst.	ab 19.15 Uhr:	3., 4. und 7. Mannschaft
Freitag	ab 19.15 Uhr:	5. und 6. Mannschaft

Kreismeisterschaft 1986

Den Titel eines TT-Kreismeisters der Stadt Dresden errang Johann Albert. Lothar Hauptmann belegte einen ehrenvollen 3. Platz. Beide Sportfreunde nahmen an den TT-Bereichsmeisterschaft teil, konnten sich aber dort nicht platzieren.

Turn- und Sportfest 1987 in Leipzig

In mehreren Qualifikationsturnieren erreichten vier Sportfreunde unserer TT-Sektion die Fahrkarte zum Sportfest nach Leipzig. Es sind dies:

Helmut Mix
Folk Heferkorn

Jens Arnold
Michael Braeter

Wir wünschen ihnen für die Spiele in Leipzig guten Erfolg, auf daß sie unsere Sektion würdig vertreten.

Mannschaftsaufstellungen für 1987/1988

In der Mannschaftsleitersitzung am 12.6.1987 wurden folgende Aufstellungen für das kommende Spieljahr beschlossen:

<u>1. Mannschaft</u>	<u>2. Mannschaft</u>	<u>3. Mannschaft</u>	<u>4. Mannschaft</u>
F. Lehmann Härsch Erkel Albert G. Arnold Hauptmann	G. Lindner König Dietze Sabel Gebhardt Bauer	Täubrich Ernst Claußnitzer Spitzenpfeil Schelle J. Arnold	Prosek Bernhardt Lange Teich Wachsmuth Braeter
<u>5. Mannschaft</u>	<u>6. Mannschaft</u>	<u>7. Mannschaft</u>	<u>8. Mannschaft</u>
Buhl Siegel B. Lehmann Richter Fleisch H. Thomas	Stärz Doelle Fischer Domaschke Liebig	Mix Arlt Heferkorn Küchler Klemm Buchner	Prof. Dr. Noack Hauswald Etzold Prügel Dr. Koker Dr. Zschech
<u>9. Mannschaft</u>	<u>1. Jugend</u>	<u>2. Jugend</u>	<u>3. Jugend</u>
Spörl Weber C. Thomas E. Thomas Opitz Schumann Wolf	Grube Hildebrand Weise Kühne	L. Arnold Kirst Scheede Schadel	Rex Helke Krieger Ritschel

Termine für das Spieljahr 1987/1988

Bis 15. 3.87	Rücksendung der Teilnahmemeldung Sportsausweise in Ordnung bringen!
7. 9.87	Beginn der Punktspiele auf Bezirksebene
12. 9.87	Kreismeisterschaft der Herren
13. 9.87	Kreismeisterschaft der Jugend
21. 9.87	Beginn der Punktspiele auf Stadtebene
25. 9.87	Qualifikationsturnier für Leistungsklasse (Herren)
27. 9.87	Qualifikationsturnier für Leistungsklasse (Jugend)
2. 1.88	23. Weihnachtsturnier
1. 4.88	35. TT-Pokaltturnier
22. 4.88	Beginn der BSG Meisterschaft 1987
1. 1. 88	35-Jahr-Feier